

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Medienfachmann - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)

Medienfachfrau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)

⌚ Lehrzeit: 3 Jahre

💰 Einstiegsgehalt: € 1.770,- bis € 2.730,-

INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	3
Ausbildungen.....	3
Verwandte Lehrberufe.....	5
Lehrlingsentschädigung (Lehrlingseinkommen).....	5
Lehrlingsstatistik.....	6
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	7
Impressum.....	7

HINWEIS

Die Berufsbezeichnung dieses Lehrberufs ("Medienfachmann/Medienfachfrau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien") darf auch von AbsolventInnen des Vorläufer-Lehrberufs "Medienfachmann/-frau - Mediendesign" verwendet werden!

TÄTIGKEITSMERKMALE

Die Medien sind, vereinfacht ausgedrückt, alles was der Kommunikation dient. Heute verstehen wir darunter neben den traditionellen Medien wie Zeitung, Film oder Fernsehen vor allem die sogenannten audiovisuellen Multimediaprodukte. Mit dem Wort "Multimedia" werden Medienprodukte bezeichnet, die mehrere Medien-Elemente vereinen, vor allem Schrift, Bild und Grafik, Ton, Film/Video, Computer-Animationen und anderes. Moderne Medien sind z.B. elektronisch bearbeitete oder hergestellte Videos, computergesteuerte

Präsentationsprogramme, Multi-Media-Programme auf CD-Rom, multimedial gestaltete Internet-Seiten usw. Einer der Hauptbereiche der Mediengestaltung ist die Werbung. Hier wird Mediendesign auf allen nur denkbaren medialen Ebenen eingesetzt (Werbeprospekte, Plakate, Radio-, Fernseh- und Kinowerbung, elektronische Leuchtreklame, Internet-Seiten usw.).

Der Medienfachmann/die Medienfachfrau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation) entwickelt selbstständig Layout und Design für Medienprodukte im Bereich Print und Digital unter Verwendung von Bildbearbeitungs- und Grafikprogrammen. Im Zuge des Entwicklungsprozesses legt er/sie verschiedene Gestaltungs- und Designelemente fest, berücksichtigt das Corporate Design (CD) und produziert verschiedene Prototypen und Anschauungsmaterial (Dummys). Nach Auswahl eines Prototyps werden druckfähige bzw. publikationsfähige Daten erstellt. In diesem Zusammenhang wird auch die Produktion von Video- und Audiobeiträgen sowie von 2D- und 3D-Animationssequenzen geplant, organisiert und finalisiert.

ANFORDERUNGEN

- Handgeschicklichkeit: Bedienen der Geräte zur Mediengestaltung und -produktion; Arbeiten mit der Computer-Maus, z.B. bei der Erstellung von Grafiken, bei der Bildbearbeitung und in Layoutprogrammen
- Fingerfertigkeit: Bedienen der Computer-Tastatur
- Auge-Hand-Koordination: Bildschirmarbeit, Arbeiten mit Grafik- und Zeichenprogrammen, Bildbearbeitungs- und Layoutprogrammen
- Sehvermögen: genaues Bearbeiten grafischer Medienelemente; Erkennen feiner Farbunterschiede; Qualitätskontrolle
- Hörvermögen: Sprach-, Musik- und Klangelemente in Medienprodukten Erstellen, Bearbeiten und Überprüfen
- technisches Verständnis: Medientechnik; Computer-, Netz- und Kommunikationstechnik
- Organisationstalent: Planen und Durchführen von Medienprojekten
- Kontaktfähigkeit: Beraten und Betreuen der Kunden; Präsentieren der Medienprodukte
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit: Arbeiten im Team mit anderen Medien- und Computerfachleuten
- Sprachfertigkeit mündlich: Beraten/Betreuen der Kunden; Präsentieren der Medienprodukte; Anwenden des Fach-Vokabulars, vor allem der englischen Fachausdrücke
- Sprachfertigkeit schriftlich: Verfassen von Texten, Überschriften, Benutzerhinweisen usw.
- logisch-analytisches Denken: Planen von Medienprodukten; logisches Vernetzen von Medienelementen, vor allem in Computermedien
- gestalterische Fähigkeit: Gestalten von Medienprodukten; Erstellen/Bearbeiten von Medienelementen, z.B. Grafiken, Tabellen, Textelemente, Bilder und Fotos, Videos
- Innovationsfähigkeit: Entwickeln neuer Mediengestaltungs-Möglichkeiten; Berücksichtigen des letzten Standes der technischen Möglichkeiten
- Selbständigkeit: Entwickeln und Umsetzen eigener Ideen zur Mediengestaltung
- generelle Lernfähigkeit: rasche Umstellung auf neue Medienprojekte; regelmäßiges Aneignen von Kenntnissen über neue gestalterische und technische Möglichkeiten des Mediendesign

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Betriebe/Lehrbetriebe:

Medienfachleute mit dem Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation) arbeiten in Werbeagenturen, Grafikstudios, Mediengestaltungsunternehmen und Verlagen. Des Weiteren sind sie in EDV-Unternehmen oder Unternehmen mit eigenen Werbeabteilungen beschäftigt.

Lehrstellensituation:

Die jährliche Gesamtzahl der Medienfachmann/-frau-Lehrlinge lag in den letzten Jahren recht konstant zwischen 440 und 540 Personen. Allerdings gibt es hier große Unterschiede je nach Ausbildungsschwerpunkt. Ein Großteil der Lehrlinge erlernt den Schwerpunkt "Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)" (rund 360 Lehrlinge). Schon weit dahinter liegen die beiden Schwerpunkte "Online-Marketing" (rund 90 Lehrlinge) und "Webdevelopment und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation)" (rund 60 Lehrlinge); der Schwerpunkt "Agenturdienstleistungen" wird derzeit von rund 20 Lehrlingen erlernt. Eine weitere Zunahme der Lehrstellen ist eigentlich nur für den Schwerpunkt "Online-Marketing" zu erwarten, während alle anderen Schwerpunkte eher gleich bleiben dürften.

Im Schwerpunkt "**Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien**" liegen die Lehrlingszahlen in den letzten Jahren sehr stabil zwischen jährlich rund 320 und 380 Lehrlingen. Die meisten Lehrstellen gibt es derzeit in Wien (fast 40 Prozent), aber auch in den übrigen Bundesländern sind jeweils relativ viele Lehrstellen zu finden.

Unterschiede nach Geschlecht:

Insgesamt gesehen wird dieser Lehrberuf von Männern und Frauen annähernd gleich häufig erlernt. Kleinere Unterschiede gibt es diesbezüglich in den einzelnen Ausbildungsschwerpunkten: Die Schwerpunkte "Online-Marketing" und "Agenturdienstleistungen" werden wesentlich häufiger von Frauen erlernt (rund zwei Drittel weibliche Lehrlinge) als von Männern; in den Schwerpunkten "Webdevelopment und audiovisuelle Medien" und "Grafik, Print, Publishing und Audiovisuelle Medien" ist das Geschlechterverhältnis einigermaßen ausgeglichen.

AUSSICHTEN

Berufsaussichten:

Für die Werbebranche wird in den nächsten Jahren mit einem leichten Anstieg der Beschäftigung gerechnet. Viele Unternehmen in diesem Bereich sind in Wien angesiedelt - hier bestehen gute Beschäftigungsmöglichkeiten. Insbesondere in Vorarlberg und im Burgenland gibt es nur wenige Unternehmen - in diesen Bundesländern kann es daher schwieriger sein, eine passende Stelle zu finden.

Beschäftigungsaussichten:

Die Beschäftigungsmöglichkeiten sind je nach Branche, in der die Medienfachleute tätig sind, unterschiedlich: In Werbeagenturen werden die Arbeitsmarktchancen voraussichtlich steigen, in der Medienbranche hingegen vermutlich eher stagnieren. Es ist sehr wahrscheinlich, dass weiterhin eine konstante Nachfrage nach Design von gedruckten und elektronischen Medienprodukten besteht. Gute Kenntnisse in der KundInnenberatung und -betreuung sowie gute Präsentationsfähigkeiten der Entwürfe verbessern die Beschäftigungsaussichten.

AUSBILDUNGEN

aus dem **Ausbildungskompass**

Niederösterreich

Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien (Audio, Video und Animation) (Lehre)

Landesberufsschule St. Pölten

Adresse: 3100 St. Pölten, Hötzendorfstraße 8

Webseite: <https://www.lbsstpoelten.ac.at/>

Oberösterreich

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Berufsschule Linz 9

Adresse: 4020 Linz, Wiener Straße 181

Webseite: <https://www.bs-linz9.ac.at/>

[Vorbereitung auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung: Medienfachmann/-frau](#) (a.o. Lehrabschluss)

WIFI Oberösterreich

Adresse: 4021 Linz, Wiener Straße 150

Webseite: <http://www.ooe.wifi.at/>

BFI Berufsförderungsinstitut Oberösterreich - Standort Linz

Adresse: 4021 Linz, Raimundstraße 3

Webseite: <https://www.bfi-ooe.at/>

Salzburg

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Landesberufsschule 2 Salzburg

Adresse: 5020 Salzburg, Makartkai 1

Webseite: <https://www.lbs2.salzburg.at>

[Vorbereitung auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung: Medienfachmann/-frau](#) (a.o. Lehrabschluss)

BFI Berufsförderungsinstitut Salzburg

Adresse: 5020 Salzburg, Schillerstraße 30

Webseite: <https://www.bfi-sbg.at/>

Steiermark

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Landesberufsschule Graz 2

Adresse: 8010 Graz, Hans-Brandstetter-Gasse 12

Webseite: <http://www.lbs-graz2.steiermark.at/>

Tirol

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Tiroler Fachberufsschule für Ernährung, Schönheit, Chemie, Medien - Standort St. Nikolaus

Adresse: 6020 Innsbruck, Innstraße 36

Webseite: <https://tfbs-escm.at/>

Vorarlberg

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Landesberufsschule Bregenz 2

Adresse: 6900 Bregenz, Feldweg 25

Webseite: <https://lbsbr2.snv.at/>

Wien

[Lehre Medienfachmann/-frau - Schwerpunkt Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien \(Audio, Video und Animation\)](#) (Lehre)

Berufsschule für Chemie, Grafik und gestaltende Berufe

Adresse: 1150 Wien, Hütteldorfer Straße 7-17

Webseite: <https://www.cgg.at/>

[Vorbereitung auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung: Medienfachmann/-frau](#) (a.o. Lehrabschluss)

Klartext - Pecina Media KG

Adresse: 1070 Wien, Neustiftgasse 71/1

Webseite: <https://klartext.org>

VERWANDTE LEHRBERUFE

Verwandte Lehrberufe	LAP-Ersatz*
BerufsfotografIn	nein
DruckvorstufentechnikerIn	nein
E-Commerce-Kaufmann/-frau	nein
ReprografIn	nein

* LAP-Ersatz = Lehrabschlussprüfungs-Ersatz

< Die LAP im beschriebenen Lehrberuf ersetzt die LAP des verwandten Lehrberufs.

> Die LAP des verwandten Lehrberufs ersetzt die LAP im beschriebenen Lehrberuf.

<> Wechselseitiger Ersatz der LAP zwischen beschriebenem und verwandtem Lehrberuf.

LEHRLINGSENTSCHÄDIGUNG (LEHRLINGSEINKOMMEN)

Kollektivvertragliche Mindest-Sätze, alle Beträge in Euro

Brutto: Wert VOR Abzug der Abgaben (Versicherungen, Steuern)

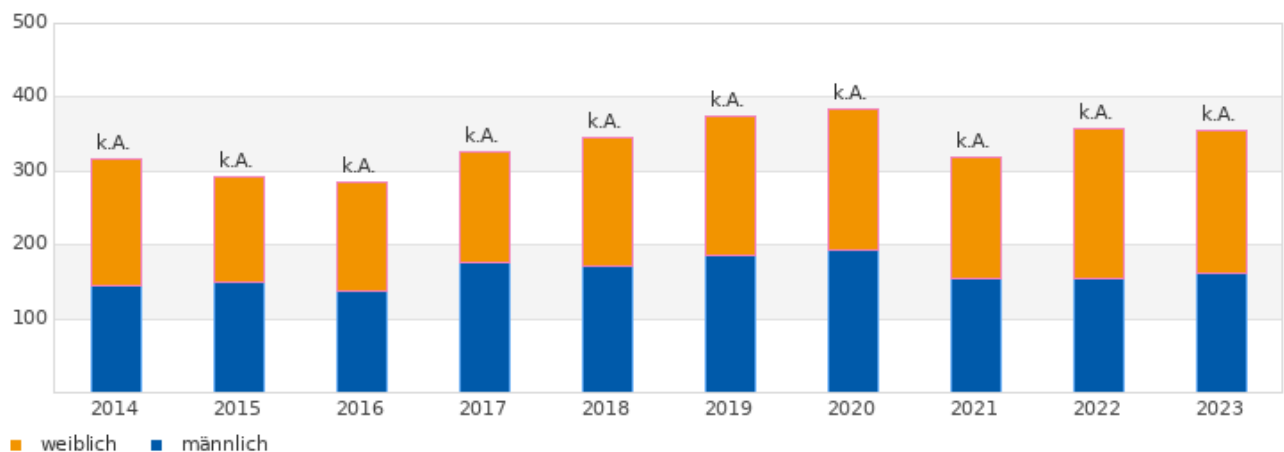
Kollektivvertrag	gültig ab
Gewerbe-Angestellte (Kollektivvertrag für die Angestellten im Gewerbe und Handwerk und in der Dienstleistung) (Angestellte)	01.01.2024
1. Lehrjahr:	800
2. Lehrjahr:	1.010
3. Lehrjahr:	1.190
4. Lehrjahr:	1.580

Kollektivvertrag	gültig ab
IT-Dienstleistungsgewerbe (Informationstechnologie, Automatische Datenverarbeitung und Informationstechnik) (Angestellte) 1. Lehrjahr: 900 2. Lehrjahr: 1.140 3. Lehrjahr: 1.330 4. Lehrjahr: 1.650	01.01.2024
Grafische Gewerbe - Druckereien und Druckvorstufenbetriebe mit Ausnahme der Zeitungsdruckereien (Festsetzung des Mindest-Lehrlingseinkommens durch das Bundeseinigungsamt) (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 638 2. Lehrjahr: 968 3. Lehrjahr: 1.450 4. Lehrjahr: 1.750	01.07.2023
Werbung und Marktkommunikation WIEN (Angestellte) 1. Lehrjahr: 805 2. Lehrjahr: 1.083 3. Lehrjahr: 1.349 4. Lehrjahr: 1.588	01.01.2024
Werbung und Marktkommunikation - übrige Bundesländer: KEIN Kollektivvertrag, daher freie Vereinbarung des Lehrlingseinkommens zwischen Lehrbetrieb und Lehrling! (Angestellte)	

LEHRLINGSSTATISTIK

Gesamt (inkl. Doppelehren)

Anzahl der Lehrlinge



Anz./Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
männlich	145	150	138	175	172	187	192	154	155	162
weiblich	170	142	147	151	172	186	191	165	202	193
gesamt	315	292	285	326	344	373	383	319	357	355
Frauenanteil	54,0%	48,6%	51,6%	46,3%	50,0%	49,9%	49,9%	51,7%	56,6%	54,4%

Quelle: WKÖ - Wirtschaftskammer Österreich

DURCHSCHNITTliches BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 1.770,- bis € 2.730,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 04.03.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!